



Presseinformation

Nr. 53 / 2012

Kiel, Montag, 06. Februar 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

Medien / Internet

Ingrid Brand-Hückstädt: Sicherheit im Internet nur durch Medienkompetenz

Zum morgigen, europaweit stattfindenden „Safer-Internet-Day“ erklärt die medienpolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion,
Ingrid Brand-Hückstädt:

„Nach den Anlaufschwierigkeiten der letzten Jahre findet der von der Europäischen Kommission und dem europäischen Insafe-Netzwerk initiierte ‚Safer-Internet-Day‘ dieses Jahr in Schleswig-Holstein große Beachtung. Das zeigen die zahlreichen Veranstaltungen in Schulen zum Thema ‚Medienkompetenz‘. Dass dieser Aspekt immer stärker in das Blickfeld von Schülern und Eltern sowie Verbrauchern allgemein rückt, ist zu begrüßen.“

„Denn so schön es auch wäre – ein sicheres Internet wird es, trotz des Mottos des morgigen Tages, leider niemals geben. Denn dafür sind die Möglichkeiten, die das ‚world wide web‘ unseriösen und kriminellen Akteuren bietet, einfach zu mannigfaltig. Daher ist es umso wichtiger, die Verbraucher, insbesondere Kinder und Jugendliche, stärker für die im Internet lauernden Gefahren zu sensibilisieren. Das im Jahre 2010 verabschiedete Medienpädagogische Konzept des Landes Schleswig-Holstein liefert dafür einen wichtigen Beitrag“, so Brand-Hückstädt weiter.

„Es bleibt zu hoffen, dass das Thema ‚Medienkompetenz‘ auch in den nächsten Jahren weiterhin große Beachtung findet. Die Angebote im Rahmen des ‚Safer-Internet-Day‘ sollten künftig auch auf andere gesellschaftliche Gruppen, beispielsweise Seniorinnen und Senioren, ausgeweitet werden. Denn unser Ziel darf es nicht sein, durch immer neue gesetzgeberische Eingriffe zur Schaffung vermeintlicher Sicherheit die Freiheit im Internet zu beschneiden. Stattdessen müssen wir dafür sorgen, dass Nutzerinnen und Nutzer sicherer im Umgang mit Internetangeboten werden und lernen, unseriöse Inhalte zu erkennen“, erklärt Brand-Hückstädt abschließend.